

Denken in Lebenszyklen: Voraussetzung für eine nachhaltige Innovation

Ergebnispräsentation des FONA-Projektes zur Förderung des Netzwerks Lebenszyklusdaten



30.10.2007, Berlin, 10:30 Uhr - 16:30 Uhr
Veranstaltungsort:
Geschäftsstelle der Helmholtz-Gemeinschaft



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ziele und Inhalte

Das Netzwerk Lebenszyklusdaten ist die deutsche Informations- und Kommunikationsplattform für alle an der Thematik Lebenszyklusanalysen interessierten Gruppen und Personen. Das Netzwerk zielt auf die Förderung

- der wissenschaftlichen Fundierung, der Generierung und Fortschreibung von harmonisierten Daten für Lebenszyklusanalysen;
- der Nutzung von Lebenszyklusdaten zur wissenschaftlich basierten Entscheidungsunterstützung im Hinblick auf ein nachhaltiges Wirtschaften in unterschiedlichen Anwendungsbereichen und
- der Weiterentwicklung der Methodik von Lebenszyklusanalysen im Kontext des Forschungsfeldes Stoffströme und Nachhaltigkeit.

Der Auf- und Ausbau der Wissenschaftskooperation wurde im Programm FONA des BMBFs in einem Projekt von 2004-2007 gefördert.

In Trägerschaft des Forschungszentrums Karlsruhe in der Helmholtz-Gemeinschaft steht nun eine wissenschaftliche Infrastruktur zur Verfügung, die Anwendern in Unternehmen, aber auch Wissenschaft und Verwaltung zu Gute kommt, die richtungssichere Entscheidungen in komplexen Zusammenhängen treffen müssen. Insbesondere wird durch diese wissenschaftliche Plattform die nachhaltige Gestaltung von Innovationen unterstützt, die für Unternehmen bereits heute einen relevanten Wettbewerbsfaktor darstellt.

Die wissenschaftliche Infrastruktur wird vorgestellt. Impulsreferate von Experten aus dem Netzwerk und dessen Umfeld stellen den Bezug zu aktuellen Handlungsfeldern her. Ausreichende Zeit zur Diskussion ist vorgesehen.

Programm

10:30	Begrüßung Dr. O. Diehl (BMBF), Dr. K. Mittelbach (Econ-sense); T. Gazlig (HGF); Prof. Dr. L. Schebek (Forschungszentrum Karlsruhe)
11:00	Das Netzwerk Lebenszyklusdaten Referenten: Prof. Dr. L. Schebek, Dr. C. Bauer, Dr. C. Döpmeier (Forschungszentrum Karlsruhe)
12:20	Mittagsimbiss
13:10	Klimaschutz – Technologie- oder System-optimierung? Referenten: Dr. U. Höpfner (ifeu); Prof. Dr. H.-J. Wagner (LEE Ruhruniversität Bochum); Dr. G. Reinhardt (ifeu)
14:00	Rohstoffe und Ressourceneffizienz – bereit für den Wettbewerb um Nachhaltigkeit? Referenten: Prof. Schmidt (Hochschule Pforzheim); J. Pflieger (LBP Univ. Stuttgart); Dr. Reinhard Stransfeld (DEMEA)
14:50	Kaffeepause
15:10	Nachhaltiges Bauen – EPD oder mehr? Referenten: J. Kreissig (PE International); H. Peters (AUB); H. Ortleb (BBS)
16:00	Abschlussdiskussion
16:30	Ende der Veranstaltung

Kontakt: Dr. Christian Bauer, Tel.: 07247-82-2549
christian.bauer@netzwerk-lebenszyklusdaten.de